

Laßt uns heute sie betrachten

T.: aus "Herz-Mariä-Blüthen", Würzburg 1875
M.: nach "Melodienbuch zur Engelsharfe", Passau 1866

The image shows two staves of musical notation in G major (one sharp) and common time. The first staff contains the melody for the first line of the hymn, and the second staff contains the melody for the second line. The lyrics are written below the notes.

Laßt uns heu-te sie be-trach-ten, fol-gen der Ge-be-ne-dei-ten:
Se-het sie in fro-her Ei-le ü-ber Ju-das Hü-gel schrei-ten.

2. Alle Engel voll Erstaunen kommen von des Himmels Höhen,
beten an das neue Wunder, das die Welt noch nie gesehen:
3. Gottes Sohn trägt sie im Schoße, ist vom Heil'gen Geist geführt,
niemals wurden jene Pfade von so heil'gem Fuß berührt.
4. Und dieweil der ganze Himmel seine Königin umschwebet,
ahnet Erde die Erlösung und vor Freude sie erbebet.
5. Durch der Palmen hohe Wipfel zieht ein wunderbares Rauschen,
daß die Tiere aus dem Walde stille steh'n, verwundert lauschen.
6. Und die Vögel singen fröhlich, um die Jungfrau zu begrüßen,
neue Blumen, schön und duftig, sprossen unter ihren Füßen.
7. Alles lacht der Morgenröte unsers neuen Heils entgegen;
denn es strömt in ihrer Nähe neuer Paradiesessegen.
8. Als in Zacharias' Wohnung sie die Base fromm begrüßet,
dieses Segens reiche Fülle über alle sich ergießet.
9. Und Elisabeth, erleuchtet, von dem Geiste unterwiesen
hat als die Gebenedeite aller Weiber sie gepriesen.
10. Vor Maria wird gereinigt und erfüllt mit Heil und Gnade
schon Johannes, der berufen, zu bereiten dem die Pfade,
11. der vom Schoß des ew'gen Vaters in der Jungfrau Schoß gestiegen,
um zu suchen die Verlor'nen, die in Todesschatten liegen.
12. Zacharias auch erkennt dieses Heiles frohe Nähe,
da er preist den Sohn der Jungfrau als den Ausgang aus der Höhe.

13. Selig Haus des Zacharias, wo Maria eingegangen,
denn die Fülle aller Gnaden hast durch sie du jetzt empfangen!
14. O Maria, hab Erbarmen, nahe dich doch unsern Seelen,
daß auch wir mit frohem Herzen Gottes Gnade laut erzählen.
15. Uns're Sehnsucht zu erfüllen, zeig dein Angesicht, das schöne,
gib, daß deines Grußes Stimme auch in unserm Ohr ertöne,
16. Komm, o süße Mutter Gottes, und in uns'rer Nähe weile,
daß die Gnaden der Erlösung werden reichlich uns zuteile.